

WIR IM BEZIRK 5

U81 nur mit dem Bürger

Die Entwicklung der Planung zur U81 fügt der politischen Glaubwürdigkeit großen Schaden zu. Die CDU in der Bezirksvertretung 5 hat seit Jahren eine Beteiligung der



Bürger an der Planung dieser für den Düsseldorfer Norden so wichtigen Infrastrukturmaßnahme gefordert. Dazu wurde ein Runder Tisch initiiert, der in einem beispielhaften demokratischen Vorgang gemeinsam mit Bürgern, Vereinen, Planern, Politik und Verwaltung eine Lösung für den ersten Bauabschnitt erarbeitet hat: Tunnel-

lösung im Bereich Nordstern. Leider wird das Ergebnis des Runden Tisches zur U81 vom neu gewählten Rat ignoriert. Dies ist ein Affront gegen alle Bürger, die der Seriosität des Beschlusses zum Runden Tisch vertraut hatten.

Die Verärgerung unter den Beteiligten des Runden Tisches und von allen betroffenen Bürgern ist groß, durch den zu erwartenden Widerstand wird das Projekt gefährdet. Unmut löst auch der Beschluss zur Planung von mehreren neuen Straßenbahnlinien in Düsseldorf aus, statt alle Energie in dieses für den Düsseldorfer Norden so wichtige ÖPNV-Projekt zu investieren und die komplette Trasse der U81 von Ratingen bis Neuss, mit der Anbindung Flughafen, Messe, Arena, Leistungssportzentrum und Meerbusch in Gänze zu planen. Nur so können wir einen Torso vermeiden und den optimalen Verlauf der Trasse fixieren. Der große Nutzen dieser kompletten Trasse rechtfertigt auf jeden Fall eine umwelt- und anwohnerverträgliche Lösung im Bereich Nordstern: die Tunnellösung.

Bernhard von Kries

Vorsitzender der CDU-Fraktion
in der Bezirksvertretung 5

12/14

„kaiserswerther kurier“

Kompakt ♦ Kommunal ♦ Kompetent

zirksvertretung 5 hat seit Jahren eine Beteiligung der Bürger an der Planung dieser für den Düsseldorfer Norden so wichtigen Infrastrukturmaßnahme gefordert. Dazu wurde ein Runder Tisch initiiert, der in einem beispielhaften demokratischen Vorgang gemeinsam mit Bürgern, Vereinen, Planern, Politik und Verwaltung eine Lösung für den ersten Bauabschnitt erarbeitet hat: Tunnel-

lösung im Bereich Nordstern. Leider wird das Ergebnis des Runden Tisches zur U81 vom neu gewählten Rat ignoriert. Dies ist ein Affront gegen alle Bürger, die der Seriosität des Beschlusses zum Runden Tisch vertraut hatten.

Die Verärgerung unter den Beteiligten des Runden Tisches und von allen betroffenen Bürgern ist groß, durch den zu erwartenden Widerstand wird das Projekt gefährdet. Unmut löst auch der Beschluss zur Planung von mehreren neuen Straßenbahnlinien in Düsseldorf aus, statt alle Energie in dieses für den Düsseldorfer Norden so wichtige ÖPNV-Projekt zu investieren und die komplette Trasse der U81 von Ratingen bis Neuss, mit der Anbindung Flughafen, Messe, Arena, Leistungssportzentrum und Meerbusch in Gänze zu planen. Nur so können wir einen Torso vermeiden und den optimalen Verlauf der Trasse fixieren. Der große Nutzen dieser kompletten Trasse rechtfertigt auf jeden Fall eine umwelt- und anwohnerverträgliche Lösung im Bereich Nordstern: die Tunnellösung.

Bernhard von Kries

Vorsitzender der CDU-Fraktion
in der Bezirksvertretung 5

12/14

„kaiserswerther kurier“

Kompakt ♦ Kommunal ♦ Kompetent